Technisches Merkblatt

FIRENZE Kaolin-Lehmwandfarbe für innen

Artikel Nummer: 17202 / 17203 / 17204

Verwendungszweck:
Eine flüssige, hochdeckende Lehm-Wandfarbe für Untergründe, wie Gipskarton, Gipsfaserplatten, Raufasertapeten, Lehm-, Kalk- und Zementputze im Innenbereich.

Eigenschaften:
Aus feinster Porzellanerde (Kaolin) atmungsaktive und feuchtigkeitsregulierende Wandfarbe. Tuchmatt, hochdeckend, elastisch, gut füllend und einfach verarbeitbar mit Pinsel oder Walze.

Zusammensetzung:
Wasser, Lehm aus verschiedenen Gruben, Kreide, Titanweiß, pflanzlicher Emualgator, Talkum, Polyasparaginsäure, Saflor-Standöl, Methylcellulose, 0,1% Isothiazillonderivat

Verpackung:
1 l Eimer
5 l Eimer
10 l Eimer

Ergiebigkeit:
circa 7 m2 pro Liter

Verarbeitung:
Untergründe müssen trocken, fest und dürfen nicht extrem alkalisch sein. Es eignen sich feste Stein- und Putzuntergründe, Tapeten, Gipskarton-Platten usw. im Innenbereich.
Nicht ganz sichere, sowie stark saugende Untergründe vorher mit Casa NATURA TIEFGRUND grundieren. Bei Gefahr von durchschlagenden Stoffen aus dem Untergrund (z.B. Gipskartonflächen, die dem Licht ausgesetzt waren) vorher isolieren. Sehr glatte Untergründe (z.B. Lack- oder Ölfarben) gründlich aufrauen, besser ist es sie zu entfernen. Verarbeitung nicht unter 10° C. Die Wandfeuchte muss unter 15% liegen. Auf zweifelhaften Untergründen vorher Probeanstrich durchführen.

Casa NATURA FIRENZE Kaolinwandfarbe ist nach gründlichem Aufrühren streichfertig. Der Auftrag erfolgt zweimal mit der Walze, mit Pinsel oder Quast. Beim ersten Anstrich bzw. auf saugenden Untergründen, wie Lehmputze, FIRENZE bis 10% mit Wasser verdünnen. Zwischen den Anstrichen gut trocknen lassen.

Casa NATURA FIRENZE Kaolinwandfarbe ist mit VINCI Pigmenten beliebig abtönbar und gibt es auch in vielen attraktiven Farben fertig abgetönt. Die Deckfähigkeit sollte erst nach dem Trocknen endgültig beurteilt werden.

Die Werkzeugreinigung erfolgt sofort nach Gebrauch mit Wasser.

FIRENZE
Kaolin-Lehmwandfarbe

Kennzeichnung:
EU Grenzwert: (Kat a/Wb) 75g/l(2007) / 30g/l(2010) Dieses Produkt enthält max. 1,0 g/l VOC

Hinweise:
Immer eine Probefläche von mindestens zwei Quadratmeter anlegen, um das Haftverhalten zu prüfen. Die Probefläche muss gut durchgetrocknet sein, dann kann einen definitive Beurteilung auf Haftung und Rissverhalten erfolgen.

Lagerung kühl und frostfrei bei sorgfältig geschlossenem Deckel.

Arbeitsraum gut belüften. Material für Kinder unerreichbar aufbewahren.

Entsorgung: Material nicht nass sondern im Eimer eintrocknen lassen und über den Hausmüll entsorgen.

Die Angaben und Hinweise des technischen Datenblattes sind verbindlich. Sie ersetzen aber nicht vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Mit Erscheinen dieses Datenblattes verlieren alle bisherigen Angaben ihre Gültigkeit.

Vers. 01-12

Casa NATURA ®
Alte Balinger Straße 34
72336 Balingen – Endingen
Tel: 07433 – 381 147
Fax: 07433 – 348 27
Internet: www.casanatura24.de
Email: mail@casanatura24.de

Untergrundanforderungen für FIRENZE Kaolinwandfarbe

Es eignen sich alle gängigen Untergründe wie Lehm, Kalk, Zement, Gips, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Rauhfasertapeten Grundsätzlich sollen alle Untergründe trocken, tragfähig, fest, schimmelfrei und frei von Fetten und Ölen sein

UNTERGRUND	**BEACHTEN:**
Lehmputz	2 Anstriche 1. Anstrich circa 15 % verdünnen
Kalkputz	ABRUZZO TIEFGRUND
Gipsputz	ABRUZZO TIEFGRUND
Zementputz	ABRUZZO TIEFGRUND
Betonbauteile	Filigrandecken vorher abspachteln, Schalöl entfernen ABRUZZO TIEFGRUND
Alte Reibeputze	ABRUZZO TIEFGRUND
Gipskarton / Gipsfaserplatten	Vorher sauber verspachteln und armieren (Q3) ABRUZZO TIEFGRUND
OSB Platten, Spanplatten	Vorher mit Isoliergrund streichen, Rissgefahr an den Stößen!
Altanstriche wasserunlöslich	Prüfen, ob tragfähig und gleichmäßig in Saugfähigkeit und Farbe, ABRUZZO TIEFGRUND
Altanstriche wasserlöslich (z.B. Leimfarbe)	Vorher abwaschen ABRUZZO TIEFGRUND
Bei Gefahr von durchschlagenden Stoffen aus dem Untergrund (z.B. Gipskartonflächen, die dem Licht ausgesetzt waren) vorher isolieren.	
Durch unterschiedliche Verarbeitungsbedingungen kann keine Gewähr auf die Allgemeingültigkeit der Angaben dieser Liste übernommen werden. Im Zweifelsfall eine aussagefähige Probefläche anlegen.	

Vers. 12-11